



11.03.2019

Die Lyriker unter den deutschen Jazzern

Im Rahmen der Jazzreihe Blue in Grenn kommt die Formation Forsonics am Donnerstag, 14. März 2019, 20 Uhr, in die Alte Post, Neustraße 28, Neuss. Das Publikum darf sich auf akkustische Reisen durch die ganze Welt freuen. Karten können telefonisch unter 02131/904122 vorbestellt werden, die Eintrittspreise betragen für Erwachsene 14 Euro, Schüler und Schülerinnen zahlen zehn Euro und Schüler und Schülerinnen von Alter Post und Musikschule fünf Euro.

Forsonics, das sind Chris Fischer - trumpet & flugelhorn, Carsten Stüwe - keyboards, organ & piano, Bert Fastenrath - acoustic & electric guitar und Andy Gillmann - drums & percussions. Der Klang der Band stößt etwas sehr Menschliches und Persönliches an, ohne dabei aufdringlich zu werden. Es entstehen Bilder voller Größe, Nähe und Tiefe. Kontemplative Momente treffen auf explosive Arrangements und kammermusikalische Raffinesse. Forsonics sind die Lyriker unter den deutschen Jazzern.

Chris Fischer, Trompete und Flügelhorn, ist das Sound-Destillat der Band. Seinen Ton-Geschichten muss man zuhören. Organist Carsten Stüwe gehört zur immer seltener gewordenen Spezies der Autodidakten. Er spielte so gut wie jede Form von Musik, von Tanzmusik bis hin zu komplexen Orchesterarrangements. Andy Gillmanns kompositorische Naivität macht den Weg frei für Stücke, die man sich in dieser entwaffnenden Schönheit erst mal trauen muss. Bert Fastenraths Engagement für den Jazz in Wuppertal spiegelt sich in vielen Facetten. So geht beispielsweise der „Friday Night Jazzclub“ (Bandfabrik - Wuppertal) auf sein Konto.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).